

Vermischung derselben, zum einträglichen Fruchtertrage, beruhet ein Hauptmoment des Ackerbaues. So wie ein durchlässiger oder zu scharfer Boden, zum Fruchtertrage untauglich ist, eben so wenig gehen die Früchte, in einem zu schweren oder zu nassen Boden. Durchlässiges, daher trockenes, schwarzes Land, muß also durch Vermischung von Leimerde oder Schlamm, welcher im Winter auf den Acker gefahren wird, fixirt, und dadurch zur Aufnahme der befruchtenden Theile empfänglich gemacht werden. Nasses Land muß durch Abzugsgraben und durch Ableitungen ausgetrocknet, schwerer bündiger Thonboden, durch Versatz und Vermischung von leichterm Boden, ja zu Zeiten durch Versatz von Sand vermengt, und zur Aufnahme der befruchtenden Theile, und der durch Düngung in denselben zu bringenden Salze, geschickt ge-